

iCampus Newsletter

Ausgabe 2/2025 vom 13.06.2025



Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen im Sommer mit unserem neuen iCampus-Newsletter!
Wir hoffen, Sie genießen die warmen Temperaturen und freuen sich auf Neuigkeiten rund um den iCampus. Viel Freude wünschen wir bei der Lektüre.

Gesamtprojektleiter

Prof. Dr. Harald Schenk

harald.schenk@b-tu.de

harald.schenk@ipms.fraunhofer.de

Innovationsmanagerin

Prof. Dr. Christine Ruffert

christine.ruffert@b-tu.de

christine.ruffert@ipms.fraunhofer.de

Transfermanager

Dr. Michael Scholles

michael.scholles@b-tu.de

michael.scholles@ipms.fraunhofer.de

Projektassistenz

Katharina Weiß

katharina.weiss@b-tu.de

katharina.weiss@ipms-extern.fraunhofer.de

Eine Übersicht aller Pressemitteilungen und vorherige Newsletter finden sie hier:

<https://icampus-cottbus.de/presse/>

Inhalt

Was hat sich getan

- Rückblick und Ausblick: 5G-Tag an der BTU
- Projektstart „Integrative Drohnengestützte Zustandsüberwachung für technische Anlagen“
- Zukunftstag an der BTU
- Erfolgreiche Präsenz bei der Sensor+Test 2025: iCampus begeistert mit innovativen Projekten
- Aus BMBF wird BMFTR

Ausblick / Termine

- iCCC2026
- Workshop Radar-Signalverarbeitung mit MATLAB und TI-Radaren

Personelles

- Studentische Unterstützung im iCampus

Neues vom Projekt OASYS

- OASYS & iCampus meets DMEA 2025
- OASYS auf der NAT 2025 Konferenz

Abschluss

➤ Rückblick und Ausblick: 5G-Tag an der BTU

In der Nachbereitung zum erfolgreichen 5G-Tag an der BTU im Januar sind nicht nur eine Vielzahl an Fotos und Social-Media-Beiträgen entstanden, sondern auch der Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) hat das Event medial begleitet. Den dreiminütigen Fernsehbeitrag können Sie unter folgendem Link noch einmal ansehen: [Aktuelles - Fachgebiet Mikro- und Nanosysteme - BTU Cottbus-Senftenberg](#). Doch damit nicht genug: Gemeinsam mit unseren Partnern Nokia und Smart Mobile Labs laden wir am 12. November 2025 in Kooperation mit dem 5G-Team der BTU und dem Fraunhofer HHI erneut ein: dieses Mal an den BTU-Standort Senftenberg, wo ein eigenes 5G-Netz installiert wurde. Im Fokus stehen die Anwendungen und Möglichkeiten für Nutzer rund um das 5G-Netz am Standort Senftenberg. Eingeladen sind insbesondere die regional ansässigen Unternehmen, um sich aus erster Hand über die Chancen und Potenziale der 5G-Technologie zu informieren und zu vernetzen.

➤ Projektstart „Integrative Drohnengestützte Zustandsüberwachung für technische Anlagen“

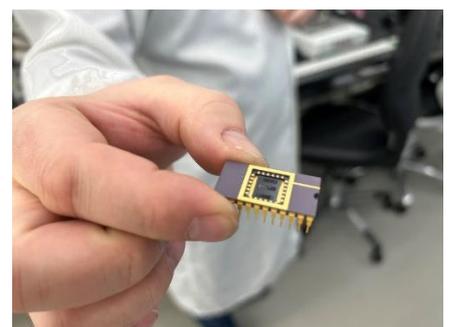
Das Projekt „Integrative drohnengestützte Zustandsüberwachung für technische Anlagen“ (Akronym: EDISON) ist in Kooperation der Fachgebiete Fabrikplanung & -betrieb und Mikro- & Nanosysteme der Brandenburgischen Technische Universität Cottbus-Senftenberg im April 2025 gestartet und baut auf den Ergebnissen der Arbeitspakete UPWARDS I und II im iCampus auf. Die ausführliche Beschreibung zum Projekt finden Sie hier: [Aktuelle Projekte - Fachgebiet Mikro- und Nanosysteme - BTU Cottbus-Senftenberg](#)



Dr. Matthias Nattke, BTU, bei seiner Lieblingsbeschäftigung: Drohnen fliegen ©Sascha Thor, BTU

➤ Zukunftstag an der BTU

Zum wiederholten Mal durften wir am 03. April 2025 rund Schülerinnen und Schülern einen Einblick in unsere Forschungswelt zeigen: Die Jugendlichen erlebten hautnah, wie winzige Sensoren unsere digitale Welt mitgestalten – von der Umweltüberwachung bis zur intelligenten Medizintechnik. Abgerundet wurde das Programm durch eine Laborführung, bei der die Technik nicht nur erklärt, sondern auch ausprobiert werden konnte.



Fotos: Josephine Kahle, BTU

➤ Erfolgreiche Präsenz bei der Sensor+Test 2025: iCampus begeistert mit innovativen Projekten

Vom 06. bis 08. Mai 2025 war das iCampus-Managementteam gemeinsam mit einigen Fachkollegen bei der Fachmesse Sensor+Test am Fraunhofer-Gemeinschaftsstand vertreten. Unsere Experten Prof. Dr.-Ing. Christine Ruffert, Dr.-Ing. Michael Scholles, Dr. Michael Stolz, Dr. Lion Augel und Marcus Knaack präsentierten Demonstratoren und Fachwissen, die das Interesse der Besucher weckten. Zu den Highlights zählten ein Ultraschalldemonstrator, eine MEMS-basierte Infrarotsensorik sowie ein MEMS-Varaktor für Hochfrequenz-Anwendungen.

Ein vierminütiger Messebeitrag von Messe.TV von der Eröffnung flankiert von Textbeiträgen und Fotos ist hier zu finden: [CMUT-Ultraschallsensoren für Gestensteuerung und Abstandsmessung](#)

Parallel dazu nutzten wir die Gelegenheit, um kräftig die Werbetrommel für unsere bevorstehende Konferenz ICC2026 zu rühren, die vom 05. bis 07. Mai 2026 erneut in Cottbus stattfinden wird. Wir freuen uns darauf, auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Teilnehmer zu unserer Konferenz begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen und Anmeldung: [iCCC2026 – iCampus Cottbus Conference](#)



Fotos: Katja Arnold, Fraunhofer IZM

➤ Aus BMBF wird BMFTR

Im Zuge des Regierungswechsels kam es bekanntlich zu einer Umstrukturierung und Umbenennung der Bundesministerien. Das von uns betreute Vorhaben fällt nun in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR). Wir bitten daher alle iCampus-Mitarbeitenden, ab sofort anstelle des BMBF-Logos das BMFTR-Logo zu verwenden und in Berichten, Veröffentlichungen, Posterbeiträgen, Vorträgen und bei sonstigen öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten den geänderten Namen des Fördergebers zu nutzen. Für Rückfragen steht Ihnen das iCampus-Managementteam zur Verfügung.

[Homepage - Aus BMBF wird BMFTR! - BMFTR](#)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

➤ iCCC2026



Seit Jahresbeginn nimmt die Organisation unserer zweiten iCampus-Cottbus Conference (iCCC2026) zunehmend Fahrt auf. Diese findet im kommenden Jahr vom 05.-07. Mai 2026 wie in 2024 wieder im Radisson Blu Hotel in Cottbus direkt am Hauptbahnhof statt. Organisiert wird sie vom iCampus-Team.

Ziel: Die Transferkonferenz zielt darauf, Wissenschaft und Wirtschaft zu vernetzen, Wissensaustausch zu fördern und neue Kontakte zu knüpfen. Schwerpunkt sind Sensorik, Digitalisierung und KI.

Themen: Neben inspirierenden Vorträgen und fachlichem Austausch erwarten Sie potentielle Projektpartner und den Austausch zu Lösungsansätzen in den Bereichen Akustik & Ultraschallsensorik, Umweltsensorik, Condition Monitoring / Predictive Maintenance, Energiewirtschaft, Gesundheit & Sport, Kommunikation, Material- & Prozesstechnologie sowie Mobilität.

Rahmenprogramm: Als Vorabendveranstaltung zum Konferenzauftakt am 05. Mai 2026 bieten wir drei gestaffelte Führungen durch Europas modernstes ICE-Bahninstandhaltungswerk in Cottbus an! Für den Science Slam vor dem Konferenzdinner suchen wir noch begeisterte Slammerinnen und Slammer aller Fachbereiche. Bitte melden Sie sich gern beim iCampusteam. Preise und Urkunden werden am Ende der Veranstaltung jeweils für das beste Poster, den schönsten Messestand und einen herausragenden Fachbeitrag vergeben.

Call for Paper: Die Einreichung von Beiträgen bis 30.09.2025 sowie die Anmeldung (early bird bis 31.01.2026) sind auf unserer Internetseite bereits möglich: <https://iccc2026.de/>

Messe/Ausstellung: Sichern Sie sich schon jetzt Ihren Messestand: [Partner & Sponsoren - iCCC2026](#)

Ausstellerpakete iCCC2026			
	GOLD 5.000 € netto	SILBER 3.500 € netto	BRONZE 2.000 € netto
Ausstellungsfläche 9 qm 2 Tische, 4 Stühle oder Barhocker 2 Prospektständer 2 Pinn-/Trennwände, Strom	✓		
Ausstellungsfläche 6 qm 1 Tisch, 2 Stühle oder Barhocker, 1 Prospektständer, Strom		✓	
Ausstellungsfläche 4 qm 1 Tisch, 1 Stuhl oder Barhocker, 1 Prospektständer, Strom			✓
Aufstellen eines Rollups in Haupthalle	✓		
Nennung in E-Mailing	✓	✓	
Nennung im LinkedIn-Post	✓	✓	✓
Ausstellerpitch	3 min	2 min	1 min
Konferenzticket für Ausstellende oder Mitarbeitende	3	2	1
Logopräsenz: Website, Logoposter, Eröffnungspräsentation, Programmheft	✓	✓	✓



Impression von der iCCC2024-Messe
© Sascha Thor, BTU

Merken Sie sich den Termin vor und freuen Sie sich mit uns auf unsere zweite eigene Konferenz iCCC!

➤ Workshop Radar-Signalverarbeitung mit MATLAB und TI-Radaren

Das Expertenteam des iCampus-Partners Fraunhofer IZM bietet in einem Radar-Workshop vom 14.- 16. Oktober 2025 Einblicke in die Basistechnologie des im iCampus entwickelten Medizinradarsystems. In drei Tagen wechseln sich Theorie und Praxis ab – von der Inbetriebnahme der Hardware über erste Messungen bis hin zur Signalverarbeitung in MATLAB. Praktische Übungen in Kleingruppen, inklusive Messungen im reflexionsarmen Raum mit bewegten Szenarien, vertiefen das Verständnis. Der Workshop richtet sich an Entwicklungsingenieure und Ingenieurinnen ohne Vorkenntnisse in Radartechnik. Die Teilnehmerzahl ist auf acht begrenzt für maximale Betreuung und Lernerfolg. Zur Anmeldung: [Workshop on fundamental radar signal processing based on TI-Ecosystem - Fraunhofer IZM](#)

Personelles

➤ Studentische Unterstützung im iCampus

Zum 01. Juni 2025 dürfen wir einen neuen studentischen Beschäftigten im Managementteam begrüßen: Herr Jonah Schroeder studiert an der BTU das Fach Architektur und wird uns bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Projekten, im Social Media-Bereich und natürlich bei der iCCC2026 unterstützen. Wir freuen uns auf eine produktive Zusammenarbeit. Willkommen im Team!

➤ OASYS & iCampus meets DMEA 2025

Die DMEA, vom 08. bis 10. April ist mit 470 Vortragenden, 900 Ausstellern und mehr als 20.000 Fachbesuchern eine der wichtigsten Messen für Digital Health und für die Vernetzung mit Experten und Expertinnen im Gesundheitsbereich. Viel Neues zu erfahren gab es über die Datenanalyse zur personalisierten Medizin, über innovative Tools und Entwicklungen in der Telemedizin und Photonik.

Dr. Lion Augel präsentierte in seinem Vortrag „Innovation transfer: Meet the research institutions of Germany's capital region“ das OASYS Teilprojekt „MEMS-basierte Bildgebung in streuenden Medien“ sowie das Medizinradarsystem des iCampus als gute Beispiele für Forschung, Innovation und Transfer aus der Lausitz.



© BTU

➤ OASYS auf der NAT 2025 Konferenz



© BTU

Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen mit Expertisen aus den Bereichen Künstliche Intelligenz, Maschinelles Lernen und Intelligente Systeme zusammenzubringen, hatte sich die NAT'25 - Neuroadaptive Technik auf die Fahnen geschrieben.

Hauptziele der Konferenz waren neben dem Austausch von Forschungsfragen und -ergebnissen auch die Identifizierung gemeinsamer Ziele und Aktivitäten. Dr. Lion Augel konnte sich mit anderen Teilnehmenden über die Weiterentwicklung von KI in der Photonik, Medizin und verwandten Gebieten austauschen. Auch der Strukturwandel in der Lausitz sowie der positiven Innovationscharakter in Forschung und Industrie waren beliebte Gesprächsthemen.

[Hier](#) Link zum Beitrag

Abschluss

Schauen Sie gern mal wieder vorbei und geben uns Feedback.

LinkedIn <https://www.linkedin.com/company/icampus-cottbus>

Webseite www.icampus-cottbus.de

*Haben Sie Anregungen
oder möchten Informationen über den iCampus-Newsletter teilen
oder falls Sie keinen weiteren Newsletter erhalten möchten,
wenden Sie sich bitte an icampus@b-tu.de*

*Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Sommer, genießen Sie die ein oder andere
Auszeit und schöpfen Sie wieder neu Energie.*

Eine schöne Sommerzeit!



© Chaletzeit